

DAS MACHEN WIR EXTRA...

FRÜHSTÜCKSBUFFET

Montags – samstags 8.30 – 12.00 Uhr
Sonn- und feiertags 9.00 – 13.00 Uhr



#EXTRALECKER



ERST RADELN ODER RODELN,
DANN BEI UNS RASTEN!



MITTAGS-SCHNÄPPCHEN



MONTAGS - FREITAGS
11.00 - 14.30 UHR

GERICHT +
SOFTDRINK



Öffnungszeiten:

Mo. – Sa. 8.30 Uhr bis open end
So. und Feiertage 9.00 Uhr bis open end
Kanalstraße 5–7 | 49477 Ibbenbüren | www.cafe-extrablatt.de

Streckenbeschreibung

Bei diesem Tourentipp lernst du auf vorwiegend ebenen, asphaltierten Strecken die Radregion Münsterland im Westen und im Süden von Ibbenbüren kennen. Eine Steigung über den „Teuto“ muss allerdings gemeistert werden. Zunächst geht es auf einem idyllischen Weg entlang der Ibbenbürener Aa in Richtung Kloster Gravenhorst. Weiter führt die Tour zum „Nassen Dreieck“, wo sich Dortmund-Ems- und Mittellandkanal treffen. Auf dem Streckenabschnitt entlang des Dortmund-Ems-Kanals hast du einen wunderschönen Blick auf den westlichen Teil des Teutoburger Waldes. Ganz in der Nähe des Kanals bieten sich der Botanische Garten Loismann und der NaturaGart-Park für eine Pause an. Die weitere Strecke erfordert etwas Kondition, denn nördlich von Ibbenbüren-Dörenthe muss der Teutoburger Wald überquert werden. Wenn du ausreichend Zeit hast, solltest du ab dem Wanderparkplatz an der B219 eine kleine Wanderung zu den Dörenther Klippen einplanen. Von dort hast du einen schönen Ausblick in das Münsterland. Weiter geht es vorbei an der „Sommerodelbahn“, dann wieder bergab und zurück zum Ausgangspunkt in Ibbenbüren.

GPX Download

Diesen Tourentipp gibt es unter dem nebenstehenden QR-Code auch bei Komoot. Dort sowie im Tourenplaner Münsterland (www.tourenplaner-muensterland.de) findest du weitere Tipps für Radtouren rund um Ibbenbüren.



ÖPNV bis Bahnhof Ibbenbüren:

- Bahnlinien RE Braunschweig – Rheine,
- RE 62 Löhne – Rheine und
- RB Bielefeld – Bad Bentheim – Hengelo

Zum Ausgangspunkt der Rundtour ab Bahnhof Ibbenbüren zunächst den Wegweisern Richtung Stadtmitte und Tecklenburg folgen. Ab dem Knotenpunkt Nr. 6 (Kreuzung Weberstraße/Bachstraße) über die Groner Allee weiter Richtung Tecklenburg. Der Startpunkt ist am Knotenpunkt Nr. 5 vor der Brücke an der Groner Allee.

RVM-Linie R21 Ibbenbüren – Rheine (Mo – Sa):

- Haltestelle Busbahnhof Ibbenbüren und
 - diverse Haltestellen entlang der Rundtour
- Fahrplan und Haltestellen: www.rvm-online.de

ibbenbüren
Das Hoch im Münsterland

ibbenbüren
Das Hoch im Münsterland

Routensteckbrief

Streckenverlauf: Ibbenbüren – Gravenhorst – Bevergern – Riesenbeck – Dörenther Klippen – Ibbenbüren

Länge: ca. 29 km, Anstieg/Abstieg: 260 m/260 m

Start und Ziel: Ibbenbüren, Knotenpunkt Nr. 5, Ecke Groner Allee/An der Aa, Parkplatz vorhanden
weitere Startpunkte sind möglich.

Anforderung: vorwiegend flach, gegen Ende eine Steigung über den „Teuto“

Charakter: vorwiegend Nebenstraßen, geschotterte oder asphaltierte Radwege

Highlights an der Strecke: Kloster Gravenhorst, Schloss Surenburg, NaturaGart-Park, Dörenther Klippen/Hockendes Weib, Sommerodelbahn, Ibbenbürener City

Das Knotenpunktsystem der Radregion Münsterland findest du in der Radwanderkarte des Kreises Steinfurt. Diese und weitere Karten, z. B. für den Töddenland-Radweg, die Hase-Ems-Tour und die 100-Schlösser-Route, sind in der Tourist-Information Ibbenbüren erhältlich.

Bildnachweis: Titel: Kloster Gravenhorst, M. Jezierny; Innenteil: Kloster Gravenhorst, A. Wiese (1), Stadtarchiv Hörstel (2), NaturaGart (3), Stadtmarketing Ibbenbüren, S. Plake (4), S. Plake (5), Stadtmarketing Ibbenbüren, R. Dombrowski (6), Ingimage.com (Fahradhelm)

Herausgeber:
Stadtmarketing Ibbenbüren GmbH

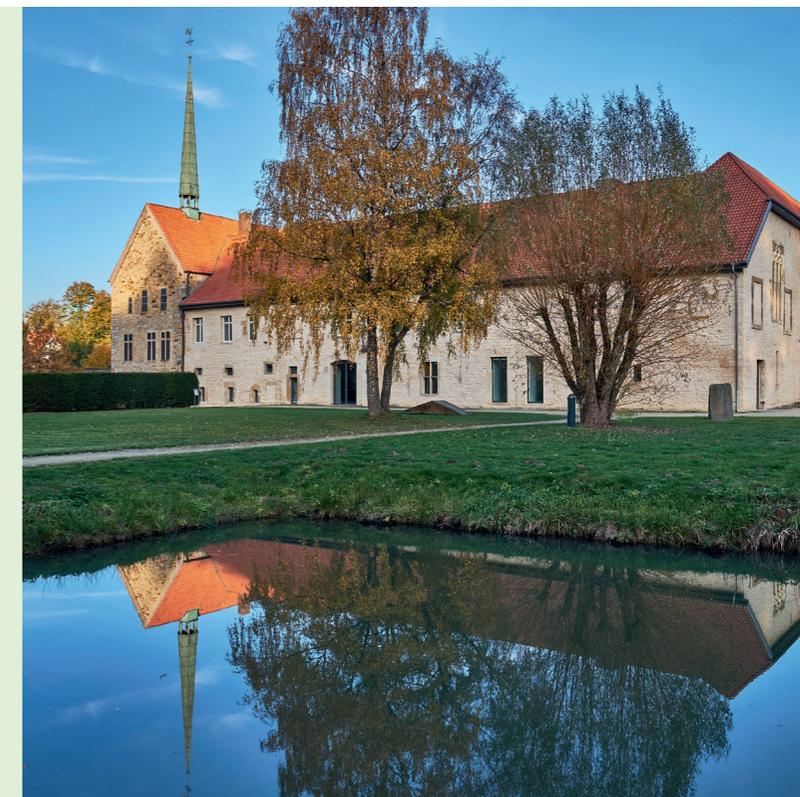
ibbenbüren
Stadtmarketing

Weitere Informationen:
Tourist-Information Ibbenbüren
Oststraße 28, 49477 Ibbenbüren
Tel. 05451 5454540
info@stadtmarketing-ibbenbueren.de
www.stadtmarketing-ibbenbueren.de



Gedruckt auf Recyclingpapier.

Klimaneutral
Druckprodukt
ClimatePartner.com/12518-1907-1001



Ibbenbürener Tourentipp

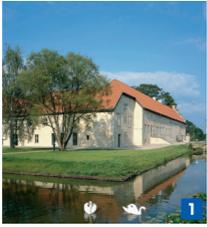
Kloster, Kanal und Klippen

Radfahren nach Zahlen
in der Radregion Münsterland

MÜNSTERLAND. DAS GUTE LEBEN.

Sehenswürdigkeiten an der Route

Das Kloster Gravenhorst **1** wurde im 13. Jahrhundert gegründet. Es erlebte bis zu seiner Auflösung im Jahr 1808 eine wechselvolle Geschichte mit Bränden und Wiederaufbau und wird seit 2004 als Kunsthaus und Café genutzt.



An der Wasserburg Schloss Surenburg **2** bietet ein Rundgang um die Außenanlage reizvolle Ansichten auf die Schlossanlage. Der NaturaGart-Park **3** mit Café Seerose und Palmenbistro in Ibbenbüren-Dörenthe, eine Gartenanlage mit Teichen und Seen, ist von Frühjahr bis Herbst ein Blumenmeer. Man kann dort Störe und seltene Eisvögel beobachten und auch Anregungen zur Gartengestaltung finden. Die Dörenther Klippen **4** mit dem Hockenden Weib (15 – 20 Minuten Fußweg ab dem Wanderparkplatz an der B 219) sind eine markante Felslandschaft im „Teuto“. Die nahe gelegene Almhütte lädt zur Einkehr ein. Wenn du mit Kindern unterwegs bist, empfiehlt sich eine Pause im Freizeitpark Sommerrodelbahn **5**. Imbiss-Stände sind vorhanden und auch das mitgebrachte Picknick kann verzehrt werden.

Die Ibbenbürener City **6** mit ihren zahlreichen Geschäften, Restaurants, Cafés und Bistros lädt zum Bummeln und zum Verweilen auf idyllischen Plätzen ein und ist ein idealer Abschluss für deine Radtour.



- Tourentipp Kloster, Kanal und Klippen
- Knotenpunktnetz
- Knotenpunkt
- Haltestelle RVM
- Fahrradhändler/-reparatur
- Gastronomie

Die Basisk@rte - „Projektgebiet“, Bearbeitung und Gestaltung Kreis Borken (2018), ©LandNRW/KreisBorken, GEObasis.DE/BKG, EUA, OSM

NaturaGart-Park

Reiseziel für Natur- und Gartenfreunde in Ibbenbüren-Dörenthe



Eisvogel: Oft ganz nah zu sehen

- Exotischer Urlaubstag
- Teiche, Blumen, Vögel, Fische
- Kaffee, Kuchen, gutes Essen

Blumen, Teiche, Bäche, Seen:
Der NaturaGart-Park verbindet Natur und Garten



Palmenufer in der Tempelbucht der Wasserwildnis



Groß-Aquarium: 2m lange Störe



Blütenbäche



Regensicher: 1.500 m² große Palmenhalle



Der NaturaGart-Park verbindet Natur und Garten



Der weltweit größte, künstlich angelegte Unterwasserpark für Sporttaucher. Am Ufer: die Palmenhalle mit Tauchbasis und Bistro

Ein paar schöne Stunden in einem Natur- und Garten-Paradies!

Riesenbecker Str. 63
49479 Ibbenbüren

Tel: 05451-5934-0
www.naturagart.de

So findest du den Weg!

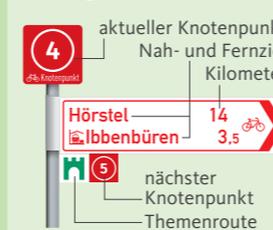


Radfahren nach Zahlen

Das Radwegenetz im Münsterland ist nach einem Knotenpunktsystem aufgebaut und einheitlich mit Knotenpunktnummern sowie mit Ziel- und Zwischenwegweisern ausgeschildert (siehe Abbildung).

An Kreuzungen oder Abzweigungen des Radwegenetzes findest du die Nummer eines Knotenpunktes, die gut sichtbar über dem Zielwegweiser der rot-weißen Beschilderung angebracht ist. An den Pfosten sind auch Nah- und Fernziele mit Kilometerangabe

Zielwegweiser



Zwischenwegweiser



angebracht; außerdem Themenrouten sowie Richtungen und Nummern der nächsten Knotenpunkte. Quadratische Zwischenwegweiser führen dich zum nächsten Zielwegweiser. Für deine Tour auf der Radroute „Radeln, Rodeln, Rasten“ folge einfach den folgenden Knotenpunktnummern: **Start: 5-45-44-42-43-14-Ziel: 5**. Die Nummern kannst du auch in einen Lenkeranhänger eintragen, der in der Tourist-Info zu haben ist. Den Anhänger einfach an den Lenker hängen und die Radtour kann starten.

